

Bilingual-bimodale Krabbelgruppe

Merkblatt des Zentrums für Gehör und Sprache

Kinder, die die Krabbelgruppe gemeinsam mit ihren Eltern besuchen, sind Babys und Kleinkinder mit einer Hörbeeinträchtigung zwischen 0 und 2 ½ Jahren. Im Mittelpunkt der Krabbelgruppe stehen erste Kontakte mit anderen betroffenen Kindern, gemeinsame Aktivitäten erleben sowie der Austausch unter den Eltern.

1. Unsere Angebote in der Übersicht

Das Angebot Krabbelgruppe ist eingebettet in ein Förderkonzept, welches Begegnungen in allen Altersstufen ermöglicht:

- Die Krabbelgruppe richtet sich an Babys und Kleinkinder bis 2 ½ Jahre.
- Die Spielgruppe PAM ist für Kinder im Vorschulalter gedacht.
- Der Gruppentreff PAMPAM richtet sich an Kinder im Kindergartenalter (siehe Merkblatt «Gruppentreff PAMPAM»).
- Der «Treffpunkt» ist ein Angebot für Kinder ab der 1. Klasse bis zum Lehrabschluss oder zur Maturität (siehe Merkblatt «Treffpunkt»).



gemeinsam Aktivitäten erleben

2. Das Angebot Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe versteht sich als Gruppenförderung und bietet Begegnungsmöglichkeiten für Eltern und ihre Babys und Kleinkinder mit einer Hörbeeinträchtigung.

Die Audiopädagogin/der Audiopädagoge und die Gebärdensprach-Lehrperson laden – im Wechsel

zwischen geführten Sequenzen und Freispiel – zu gemeinsamen Aktivitäten ein. Durch die gemeinsamen Erlebnisse mit gleichaltrigen betroffenen Kindern wird die eigene Identitätsfindung gestärkt, das Selbstbewusstsein aufgebaut und der selbstverständliche Umgang mit einer Hörbeeinträchtigung erlebt. Durch geteilte Erfahrungen können sie ihre sozialen und emotionalen Fähigkeiten entfalten.



sich wohlfühlen und teilhaben

Die Krabbelgruppe bietet den Eltern die Möglichkeit, sich untereinander über ihre Erfahrungen, Sorgen und Herausforderungen auszutauschen sowie Fragen und Anliegen zu besprechen.

3. Kommunikation in der Krabbelgruppe

In der Krabbelgruppe wird die sprachliche Kompetenz hörbeeinträchtigter Kinder durch die bilingual-bimodale Kommunikation erweitert. Bilingual-bimodal ist eine Zweisprachigkeit in zwei verschiedenen Modalitäten (Gebärden/gesprochene Sprache). Für die soziale, emotionale und kognitive Entwicklung hörbeeinträchtigter Kinder ist dieses Angebot äusserst wichtig.



Der Inhalt während der geführten Tätigkeit in der Krabbelgruppe wird in Lautsprache und in Gebärdensprache vermittelt. Neben der lautsprachorientierten Lehrperson kommuniziert die Gebärdensprach-Lehrperson in reiner Gebärdensprache; so können die Laut- sowie die Gebärdensprachkompetenzen bei den Kindern gezielt aufgebaut und gefördert werden.



Der Austausch untereinander gibt Halt
und Sicherheit

4. Organisation und Anmeldung

Das Angebot ist für die Familie kostenlos und wird vom Kanton über die audiopädagogische Förderung finanziert. Die Reisekosten können über das Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) abgerechnet werden. Die Versicherung ist Sache der Eltern.

Die Leitenden der Krabbelgruppe sind ausgebildete Audiopädagogische Frühfördernde und Gebärdensprach-Lehrpersonen.

Der Anlass findet monatlich – ausser während den Schulferien – am Zentrum für Gehör und Sprache Zürich statt.

Anfragen richten Sie an die für das Kind zuständige Audiopädagogin oder an den Audiopädagogen; oder Sie wenden sich an das Sekretariat der Audiopädagogischen Dienste:

apd.sekretariat@zgsz.ch, 043 399 89 21.

12/2024